

Berufliche Grundbildung

Berufsfeld 8
Bau



Tätigkeiten

Ausbildung

Architekturmodellbauer und Architekturmodellbauerinnen fertigen massstabgetreue, dreidimensionale Modelle von Gebäuden und Innenräumen, Siedlungsgebieten und Parkanlagen sowie Industrie- und Designprodukten.

Grundlage

Eidg. Verordnung vom 27.7.2016,
Stand 1.1.2018

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Dauer

4 Jahre

Werkplan erstellen und Bauteile vorbereiten

- anhand von Plänen eine Zeichnung und einen Werkplan erstellen, um Modelle von einzelnen Gebäuden, Gebäudeteilen, Überbauungen von Ortschaften, Strassen, Brücken, Parkanlagen oder Geländeausschnitten massstabgetreu nachbauen zu können
- Materialien (Metall, Holz, Gips, Kunststoff, Karton oder Kork) mit Handwerkzeugen oder Maschinen bearbeiten, zum Beispiel Kreissäge, Feinbandsäge, Tellerschleifmaschine oder CNC-Fräse

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Architekturmodellbaubetrieb

Bauteile zusammenbauen und Modell fertigstellen

- Bauteile durch Kleben, Schrauben oder Lötten verbinden
- Rohmodelle mit Spachtelmasse, Streu- und Naturmaterialien überziehen
- mit Pinsel und Spritzpistole Modelle einfärben
- Modell je nach Wunsch mit Figuren, Möbeln, selbst angefertigten Bäumen und Büschen ausstatten

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule

Administrative Aufgaben erledigen

- Offerten für Modelle erstellen

Berufsbezogene Fächer

Berufskunde (Materialkenntnisse, Werkzeug- und Maschinenkenntnisse, Fachkunde und Modellbautechnik, Baustilkunde, Fachrechnen, allgemeine Informatik), Zeichnen, Form und Farbe

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Architekturmodellbauer/in EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen
- gute Leistungen im Rechnen, Zeichnen und Werken
- evtl. Vorkurs an einer Schule für Gestaltung

Anforderungen

- gute Feinmotorik
- handwerkliches Geschick
- räumliches Vorstellungsvermögen
- zeichnerische Begabung
- Sinn für Formen und Farben
- exakte Arbeitsweise
- Ausdauer und Geduld
- Teamfähigkeit
- Organisationsfähigkeit

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie des Verbandes Architektur-Modellbau VAM

Höhere Fachschule

Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, z. B. dipl. Techniker/in HF Innenarchitektur, dipl. Techniker/in FH Bauplanung oder dipl. Gestalter/in HF Produktdesign

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachbereichen, z. B. Bachelor of Arts (FH) in Architektur, Bachelor of Arts (FH) in Produkt- und Industriedesign oder Bachelor of Science (FH) in Raumplanung. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Berufsverhältnisse

Architekturmodellbauerinnen und Architekturmodellbauer arbeiten in Architekturmodellbaubetrieben. Dabei handelt es sich um kleine Unternehmen mit einem bis zwölf Mitarbeitenden. Selten sind Architekturmodellbaubetriebe angegliedert an Architekturbüros.

Die Situation auf dem Arbeitsmarkt ist für gelernte Architekturmodellbauer eher schwierig. Der Bedarf an Architekturmodellbaubetrieben ist eher gering und diese sind stark von der Konjunktur im Baugewerbe abhängig. Viele Architekturmodellbauerinnen wandern nach einiger Zeit in verwandte Berufe ab.

Die Konkurrenz bei der Lehrstellensuche ist in dieser Branche gross. Das Lehrstellenangebot ist knapp.

Weitere Informationen

VAM Verband Architektur-Modellbau
 Sekretariat: Brigitta Egli
 Im Raindörfli 23
 8038 Zürich
 Telefon: 044 482 18 52
www.architektur-modellbau.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Zeichner/in EFZ	15 / 0.420.21.0
Formenbauer/in EFZ	13 / 0.553.38.0
Polydesigner/in 3D EFZ	6 / 0.822.3.0